



Bammental, 25.05.2020

Liebe Eltern der Elsenzschule,

wir hoffen, dass es Ihnen gut geht.

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie über die Zeit des Unterrichts nach den Pfingstferien und weitere Themen informieren.

1. Unterricht nach den Pfingstferien

Der Unterricht muss weiterhin so organisiert werden, dass die vorgegebenen Hygienestandards eingehalten werden. Als Schule sind wir außerdem damit konfrontiert, dass uns nicht alle Lehrkräfte für den Präsenzunterricht zur Verfügung stehen. Das bedeutet u.a., dass es sein kann, dass Ihr Kind nicht durch die jeweilige Klassenlehrkraft unterrichtet werden wird.

Wie sieht der Unterricht für die einzelnen Klassen nach den Pfingstferien aus?

Die Klassen werden in einem rollierenden System in einzelnen Wochen bis zu den Sommerferien in die Schule kommen können. In der Regel wird der Unterricht lediglich in den Hauptfächern stattfinden. Im Folgenden finden Sie Regelungen für die Klasse Ihres Kindes:

Klassenstufe 1/2: Präsenzunterricht in der Schule in den folgenden Wochen: 15.-19.06.2020, 29.06.-03.07.2020, 13.07.-17.07.2020

Klassenstufe 3/4: Präsenzunterricht in der Schule in den folgenden Wochen: 22.-26.06.2020, 06.07.-10.07.2020, 20.07.-24.07.2020

Klassenstufe 5/7: Präsenzunterricht in der Schule in den folgenden Wochen: 22.-26.06.2020, 06.07.-10.07.2020, 20.07.-24.07.2020

Klassenstufe 6/8: Präsenzunterricht in der Schule in den folgenden Wochen: 15.-19.06.2020, 29.06.-03.07.2020, 13.07.-17.07.2020

Klassenstufe 9 Prüflinge Hauptschulabschluss: in Absprache mit den Klassenlehrkräften

Klassenstufe 9 M/E-Niveau und HS 10: weiterhin wöchentlich nach Plan

Klassenstufe 10: in Absprache mit den Klassenlehrkräften

Genauere Informationen zu den Unterrichtszeiten, den Räumen und der Einteilung der Klasse, da nicht alle Schülerinnen und Schüler gleichzeitig in einem Klassenraum unterrichtet werden können, erhalten Sie von den jeweiligen Klassenlehrkräften im Laufe dieser Woche.

Aufgrund der momentanen Situation sind wir als Schule nicht in der Lage, die normalen Unterrichtszeiten oder die verlässliche Grundschule abzudecken.

Die Planung zur Gestaltung der letzten (halben) Woche vor den Sommerferien (27.-29.07.2020) ist noch nicht abgeschlossen. Hier werden wir Sie rechtzeitig informieren.

2. Notbetreuung nach den Pfingstferien

Vom 27. April 2020 an wurde die Notbetreuung in den Kindertageseinrichtungen, in der Kindertagespflege, an Grundschulen sowie an den weiterführenden Schulen ausgeweitet. Kinder der **siebten Klasse wurden in die Notbetreuung mit einbezogen**. Weiterhin gilt, dass nicht nur Kinder, deren Eltern in der kritischen Infrastruktur arbeiten, Anspruch auf Notbetreuung haben, sondern grundsätzlich Kinder, bei denen **beide** Erziehungsberechtigte beziehungsweise die oder der Alleinerziehende einen außerhalb der Wohnung präsenzpflichtigen Arbeitsplatz wahrnehmen und von ihrem Arbeitgeber als unabhkömmlich gelten. Es gilt weiterhin, dass aus Gründen des Infektionsschutzes die Notbetreuung nur einen begrenzten Personenkreis umfassen kann. So müssen Sie uns eine Bescheinigung Ihres Arbeitgebers vorlegen sowie bestätigen, dass eine familiäre oder anderweitige Betreuung nicht möglich ist.

Bitte teilen Sie uns bis zum 13.06.2020 mit, ob Sie nach den Pfingstferien die Notbetreuung an der Schule in Anspruch nehmen möchten. Bisher schon gemeldete Kinder müssen nicht erneut angemeldet werden. Bitte teilen Sie uns dann aber mit, wenn Sie die Notbetreuung nach den Pfingstferien nicht mehr benötigen sollten. Die Notbetreuung findet jeden Tag von 7.30-12.00 Uhr statt. Im Anschluss übernimmt im Bedarfsfall Päd Aktiv, wenn Ihr Kind dort angemeldet ist.

Ihre Mitteilung senden Sie bitte (bis zum 13.06.2020) an die folgende Mailadresse: gromer@elsentzalschule.de

Das für eine Anmeldung notwendige Formular finden Sie auf unserer Homepage.

3. Unterricht und Risikogruppen

Der Schutz von Personen, die ein Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf haben, steht für uns an erster Stelle. Das heißt, Kinder, die selbst oder deren Eltern, Geschwister oder weitere im Haushalt lebende Personen zu Risikogruppen gehören, müssen nicht in die Schule kommen. Hier können Sie als Eltern oder Sorgeberechtigte über die Teilnahme am Unterricht in der Schule entscheiden und uns dies unbürokratisch und ohne Attest mitteilen. Schülerinnen und Schüler, die wegen der Infektionsgefahren die Schule nicht besuchen können, werden weiterhin von den Lehrkräften Lernangebote für zu Hause erhalten.

4. Hinweise für Angebote in den Ferien und Ausblick auf das neue Schuljahr

Über Lernangebote, die wir Ihren Kindern in den Sommerferien gegebenenfalls machen, sowie über die Unterrichtsorganisation im neuen Schuljahr liegen uns derzeit noch keine Informationen vor. Sobald wir hier Näheres wissen, werden wir Sie umgehend darüber informieren.

5. Information zur Berufsberatung für die höheren Klassenstufen

An unserer Schule wird regelmäßig eine Berufsberatung angeboten, die derzeitig nur telefonisch/per E-Mail stattfinden kann. Im Folgenden dafür die notwendigen Daten: Berufsberaterin an der ETS: Diana Laier, E-Mail: Heidelberg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de, Tel.: 0800 4 55 55 00, Agentur für Arbeit Heidelberg, Kaiserstr. 69 – 71, 69115 Heidelberg, Tel. Sprechstunde für Schüler/innen und Eltern: 06221-524-777 (DI von 10:00-12:00 Uhr & Do von 14:00-16:00 Uhr)

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen wie immer gerne zur Verfügung.

Die durch das Virus ausgelöste Situation beschäftigt und belastet uns nun schon seit mehreren Wochen. Wir bekommen neben sehr ermutigenden und schönen Erlebnissen auch geschildert, dass die Situation für Sie als Eltern teilweise sehr belastend ist. Bitte melden Sie sich bei der Schulleitung oder den Klassenlehrkräften, wenn wir Sie im Rahmen unserer Möglichkeiten unterstützen können.

Es grüßen freundlich die Lehrkräfte und das Schulleitungsteam der Elsentzalschule